

## Happe-Cup bricht alle Rekorde

FUSSBALL: Internationales Flair in der Heide

■ Paderborn (NW). Ein sportliches Großereignis wirft seine Schatten neuerlich voraus. Der Countdown läuft, am kommenden Donnerstag beginnt beim SV Heide Paderborn das große internationale Fußball-Spektakel um den Happe-Cup. Mit rund 130 teilnehmenden Teams, die den Rothe-Sportplatz bis zum 3. Juli bevölkern, werden anno 2011 alle bisherigen Rekorde gebrochen. Ein Großteil der Teams wird aus fast allen Teilen des Bundesgebietes anreisen, auch etliche Top-Clubs aus dem Ausland werden sich den Wettbewerben bei dieser 15. Veranstaltungs-Auflage stellen. Zum ersten Mal in der Vereinsgeschichte wird der SV Heide einen Gast begrüßen, dessen Anreise rund 8.000 Kilometer lang sein wird. Die F-Juniorinnenmannschaft von Dynamo Irkutsk aus Russland ist nahe der Grenze zur Mongolei am Baikalsee beheimatet. Beim U11-Turnier wird beispielsweise auch der Nachwuchs des dänischen Meisters und Championsleague-Teilnehmers FC Kopenhagen vertreten sein. Aus der zweiten polnischen Liga wird Olimpia Elblag mit zwei Teams zum

U13-Turnier anreisen, ebenfalls in doppelter Besetzung kommt SK Kladno (Tschechien) zum U11-Turnier in die Paderborner Mährenstraße. Daran nehmen auch die Königlichen aus Belgien von Royal Union S.A.S. Brüssel teil. Die Niederlande sind dort mit den Eerbeske Boys vertreten.

Die letzte Zusage aus dem Ausland erreichte den Gastgeber aus der Ukraine. Die U13-Altersklasse wird durch zwei Teams vom FK Kovel bereichert. Einige Kilometer haben allerdings auch die deutschen Teilnehmer, die aus insgesamt elf Bundesländern anreisen, zurückzulegen. Teams aus Berlin, Hamburg, München, Bremen, Köln, Hannover, Kiel, Schwerin, Düsseldorf, Bochum, Osnabrück, Mönchengladbach, Münster, Bielefeld, Kassel, Hamm, Solingen, Unna und Minden werden dem Happe-Cup anlässlich des 80. Geburtstages, den der SV Heide in diesem Jahr feiert, einen äußerst würdigen Rahmen verleihen. Die Sportstadt Paderborn darf sich ab dem kommenden Donnerstag also auf eine internationale Jugend-Begegnung der ganz besonderen Art freuen.



Auf den ersten Metern: Christian Fiedler (Nr. 56) hat kurz nach dem 10-Km-Start bereits die Spitze übernommen. Tobias Riesel (Nr. 75) wird später Zweiter. Klaus Menne (Nr. 96) finisht als Vierter. Hubert Epping (Nr. 31) kommt als Gesamtfünfter ins Ziel und gewinnt die Wertung der M45.

FOTOS (4): JOCHEM SCHULZE

## Marienloh macht's möglich

LAUFSPORT: 403 Starter am Sportzentrum Breite Bruch bedeuten neuen Teilnehmerrekord

VON JOCHEM SCHULZE

■ Paderborn-Marienloh. Erst Schloß Neuhaus, dann Bentfeld und jetzt Marienloh. Erneut hat ein Volkslauf im Kreis Paderborn in diesem Jahr einen Teilnehmerrekord erlebt. „Dem Hochstift-Cup sei Dank. Wir hatten erstmals mehr als 400 Starter“, sagte ein zufriedener Klaus Hentze nach dem 13. Marienloher Volkslauf.

Der Organisationschef vom Lauftreff des SV Marienloh

zählte am Sportzentrum Breite Bruch 403 Teilnehmer. Das sind sechs Aktive mehr als bei der alten Bestmarke. Den entscheidenden Schub gaben die 150 Finisierher auf der 5-Kilometer-Kurzstrecke, die sich wohl auch wegen des Hochstift-Cups immer größerer Beliebtheit erfreut. Der Sieger in Marienloh aber war kein „Serientäter“. Jakob Simon von der LG Baunatal gewann in guten 16:29 Minuten vor Christian Scharf (LC Paderborn, 16:49) sowie Mario Jürgens (TuS Bielefeld, 16:52) und stellte



dabei einen neuen Streckenrekord auf. Schnellste Frau war Birgit Echterling. Die Läuferin vom VfB Salzkotten siegte in 20:20 Minuten vor Anke Kerstein-Sutter (TSV Schloß Neuhaus, 20:29) und Sonja Hissmann (Lauffeuer Paderborn, 21:33). Die 10-km-Distanz wurde von Christian Fiedler dominiert. Der Mann vom TSV Schloß Neuhaus feierte nach 34:25 Minuten einen Start-Ziel-Sieg und nahm Tobias Riesel vom TuS Vinsebeck (37:00) weit mehr als zwei Minuten ab. Matthias Kellner von Tri-City Paderborn holte in 37:56 Bronze. In der Frauenkonkurrenz war Elfie Hüther (VfB Salzkotten, 42:43) nicht zu schlagen. Lucia Neugebauer vom LC Paderborn (44:08) und Elisabeth Derksen von NSU Brakel (46:33) liefen mit auf das Treppchen.

Während der Lauftreff Elsenwewer mit insgesamt 39 Startern den Sonderpreis für die stärkste Gruppe mitnahm, erhielten auch die Mistelflitzer viel Lob. Die Mädchen und Jungen von der Paderborner Kindertagesstätte am Mistelweg trugen besonders dazu bei, dass auch der Mini-Marathon (2,1 Kilometer) mit knapp 50 Startern zum tollen Erfolg wurde.

Alle Ergebnisse unter [www.sv-marienloh.de](http://www.sv-marienloh.de).



Klassensiegerin: Lucia Neugebauer gewann die Hauptklasse.



Klassensieger: Hermann Jäger war in der M50 ganz vorn.

### In Meerhof geht es weiter

■ Der Hochstift-Cup geht in seine entscheidende Phase. Am Samstag, 25. Juni, steht in Meerhof beim 29. Eggeauf der neunte von insgesamt 21 Wettkämpfen auf dem Programm. Anmeldungen für alle vier Cup-Konkurrenzen (1.000 m, 5 Km, 10 Km, 20 Km) sind weiterhin noch möglich, da die Zahl

der Mindestteilnahmen noch erreicht werden kann. Nach dem Lauf in Meerhof steht am Samstag, 2. Juli, der Belte Run 'n' Roll in Delbrück an. Am Samstag, 16. Juli, geht es in Büren mit dem Volkslauf weiter. Die Siegerehrung der Serie ist am Samstag, 12. November, im Bürgerhaus Upsprunge.



Bezirkspokal-Siegerinnen: Die U18-Mädchen des SC Grün-Weiß Paderborn um (v. l.) Trainerin Johanna Naumann, Mara Szczygiel, Svenja Thiele, Miriam Haberer, Sara Linnemann, Annika Picht, Lara Schröder, Trainerin Christina Zobe, Malin Albrecht, Katrin Schmidt, Saskia Schlichting, Luisa Dümmler, Elena Klocke und Carina Drewes.

## GW gewinnt Bezirkspokal

VOLLEYBALL: U18-Mädchen besiegen Herford im Finale

■ Paderborn (NW). Die Saison der U18-Mädchen des SC Grün-Weiß Paderborn endete jetzt mit einem feinen Erfolg. Beim Turnier in Gütersloh erkämpfte sich die Mannschaft in einem Teilnehmerfeld von neun Teams den Volleyball-Bezirkspokal. Nach einem relativ schwachen Start, bei dem die Mädels gegen Preußisch-Oldendorf zunächst verloren, folgten Siege gegen Detmold und Spexard. Somit war das Halbfinale erreicht. Die GW-Spielerinnen lieferten sich mit der DJK Delbrück ein

spannendes Spiel, das erst im Tiebreak durch gute Aufschläge und Abwehraktionen mit 16:14 für die Paderbornerinnen endete.

Das Finale gegen die Vertreterin aus Herford wurde klar mit 2:0 gewonnen. Unter großem Jubel aller Spielerinnen und mitgereisten Fans wurde dann der Pokal entgegen genommen.

Damit der Erfolg der Mannschaft auch fortgesetzt werden kann, wird für die nächste Saison jetzt händelnd ein Sponsor für neue Trikots gesucht.

## Bentfeld mächtig in Bewegung



Erfolgstypen: Die E-Junoren vom SV Rot-Weiß Bentfeld um (hinten v. l.) Torwarttrainer Werner Vogel, Trainer Oliver Schröder, Trainer Augin Kahraman; (mittlere Reihe v. l.): Alexander Vogel, Leonard Gockel, Ken Czok, Aram Kahraman; (vordere Reihe von links): Frederik Gockel, Emanuel Kahraman, Nick Schröder, Dominik Lipinski. Auf dem Foto fehlen Giulien Kaps und Betreuer Andreas Czok.

■ Delbrück-Bentfeld (NW). Eigentlich alles erreicht, was die Fußball-Szene so zu vergeben hat. Die E-I-Junoren-Fußballer des SV Rot-Weiß Bentfeld sind unter anderem auch neuer Kreismeister des Sportkreises Büren. Zehn Siege und ein Torverhältnis

von 100:21 Treffern sprechen eine deutliche Sprache. Die Erfolgsliste ist aber weitaus länger: Sieg beim Silvester-Cup des SV Heide, Delbrücker Stadtpokalsieger auf dem Feld und in der Halle und auch Bürener Indoor-Kreismeister ist das Team.



Auf der Zielgeraden: (v. l.) Der Altenbekener Michael Busch und die Paderborner Benedikt Patzelt, Steffen Brockes und Lutz Kannenberg kämpfen auf der 10-Km-Strecke um die Gesamtplätze 8 bis 11.

## Die Wahl fällt auf Wilmes

SV HEIDE: Der Traditionsclub hat eine neue Führungsspitze / 80-Jahr-Feier in der Planung

■ Paderborn (js). Beim SV Heide hat eine neue Zeitrechnung begonnen. Seit dem Freitagabend besitzt der Traditionsclub aus dem Paderborner Norden einen neuen 1. Vorsitzenden. Der ist so jung wie wohl keiner seiner Vorgänger in der 80-jährigen Vereinsgeschichte. Thomas Wilmes (35) wurde einstimmig zum Nachfolger von Helmut Bentler (52) gewählt.

„Ich bin ein Vereinsmensch. Deshalb freue mich auf die neue Aufgabe“, sagte Wilmes nach der Amtsübernahme. Der Rechtsanwalt ist in Paderborn auch als ehemaliger Fußballer (SC Grün-Weiß Paderborn) und Tennisspieler (TC Wewer) bekannt. Dem SV Heide ist der frühere Theodorianer durch seinen Sohn (Fußball-E-Jugend) besonders verbunden. Wilmes wird von zwei neuen stellvertretenden Vorsitzenden unterstützt. Claudia Brodmann (41) und Michael Otte (57) lösen Die-

ter Lichtenstein und Michael Hagen ab.

Helmut Bentler, der das Amt im Jahr 2006 von Ulrich Schröder übernommen hatte, stellte sich nicht zur Wiederwahl. „Der

Beruf lässt mir schlichtweg keine Zeit mehr“, sagte das Heider „Urgestein“, das dem Klub als ebenso geschätzte wie unverzichtbare Servicekraft am beliebtesten Bratwurstgrill des Rothe-

Sportplatzes jedoch wohl erhalten bleibt.

Das neue Führungstrio übernimmt einen finanziell gesunden Verein. Die jetzt präsentierten Zahlen des Finanzberichts

für das Jahr 2010 sind durchweg schwarz. Damit das auch so bleibt, wurde jedoch angesichts der bevorstehenden Einführung von Sportstättennutzungsgebühren durch die Stadt eine Anpassung der Beiträge beschlossen.

Erwachsene zahlen ab 2012 jährlich 75 (bisher 65) Euro. „Ermäßigte“ werden mit 60 (54) Euro zur Kasse gebeten. Der Familienbeitrag beträgt demnach 160 (145) Euro. „Es ist undankbar, dass ich meine Amtszeit mit einer Beitragserhöhung beginnen muss. Doch es führt kein Weg daran vorbei“, sagte Wilmes, der mit seinen Stellvertretern besonders die Kommunikation mit den Mitgliedern verbessern will.

Zudem werden bereits einige Aktionen für die 80-Jahr-Feier geplant. Höhepunkt wird im Spätherbst ein Empfang mit der Ehrung verdienter Mitglieder sein.



Wachablösung in der Heide: Claudia Brodmann und Thomas Wilmes (r.) mit dem langjährigen Vorsitzenden Helmut Bentler.

FOTO: JOCHEM SCHULZE